Vorlage

Nr.:

VO/2015/1480

Federführend:
03 Beteiligungsverwaltung

Status: öffentlich

Datum: 09.09.2015

Beteiligt:
I Bürgermeister

Verfasser: Vehlhaber, Siegfried

Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft mbH der Hansestadt Wismar
--

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	24.09.2015	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft schlägt der Gesellschafterversammlung die nachstehenden Personen für die Entsendung in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft mbH der Hansestadt Wismar als Vertreter der Gesellschafterin Hansestadt Wismar vor:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____ (Betriebsratsmitglied)

Begründung:

Die Hansestadt Wismar ist alleinige Gesellschafterin der Wohnungsbaugesellschaft mbH der Hansestadt Wismar.

Gemäß § 7 Abs. 5 des Gesellschaftsvertrages endet die Bestellung des Aufsichtsrates mit dem Beschluss der Gesellschafterversammlung über die Entlastung für das vierte Geschäftsjahr nach dem Beginn der Amtszeit. Das Geschäftsjahr, in dem die Amtszeit beginnt, wird nicht mitgerechnet. Eine Wiederbestellung ist zulässig.

Der jetzige Aufsichtsrat wurde im Jahr 2010 durch die Bürgerschaft bestellt, sodass die Amtszeit mit der Entlastung durch die Gesellschafterversammlung für das Geschäftsjahr per 31.12.2014 endet. Dies erfolgte in der Gesellschafterversammlung am 01.09.2015.

Die Amtszeit des neuen Aufsichtsrates würde in 2015 beginnen und voraussichtlich 2020 mit der

Beschlussfassung über den Jahresabschluss per 31.12.2019 enden.

Der Gesellschaftsvertrag sieht unter § 7 Abs. 2 und 3 eine Anzahl von **6 Aufsichtsratsmitgliedern** vor, die durch die Gesellschafterin entsandt werden.

Eines der Mitglieder muss Sachkompetenz entweder im Bau-, Wohnungsbewirtschaftssektor oder im Finanzwesen aufweisen. Der Aufsichtsrat setzt sich zusammen aus: **5 Vertretern des Anteilseigners** in folgender derzeitiger Besetzung:

Herr Andreas Wellmann	Aufsichtsratsvorsitzender
Herr Roland Kargel	stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender
Herr Christian Hilgendorf	
Herr Wolfgang Box	
Herr Klaus-Peter Brandt	

und **1 Mitglied des Betriebsrates** der Wohnungsbaugesellschaft mbH der Hansestadt Wismar:

Frau Angela Eckl.

Seitens der Fraktionen wurden bisher folgende Personen für die Neubesetzung des Aufsichtsrates vorgeschlagen:

Herr Andreas Wellmann	(von der SPD-Fraktion)
Herr Christian Hilgendorf	(von der SPD-Fraktion)
Herr Roland Kargel	(von der Fraktion Die Linke)
Herr Eike Koebe	(von der Für-Wismar-Fraktion)

Als Mitglied des Betriebsrates der Wohnungsbaugesellschaft wurde für die Entsendung **Frau Angela Eckl** benannt.

Die Bestellung der Vertreter erfolgt gemäß § 71 Abs. 1 und 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg – Vorpommern (KV M-V) nach den Grundsätzen der Verhältniswahl.

Für die Entsendung des Mitgliedes des Betriebsrates der Wohnungsbaugesellschaft ist ebenfalls eine Wahl erforderlich. Sollten entsprechend § 32 KV M-V Vorschlagslisten von den Fraktionen sowie Zählgemeinschaften erstellt werden, so ist auf der Vorschlagsliste das Mitglied des Betriebsrates mit aufzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

X	Keine finanziellen Auswirkungen
	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

X	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
	freiwillig
	eine Erweiterung
X	Vorgeschrieben durch: Gesellschaftsvertrag

Anlage/n:
keine

Der Bürgermeister